

## **Eröffnung des Lisztzentrums**

Mit einer musikalischen Premiere ist am Sonntagnachmittag das neue Liszt-Konzerthaus in Raiding, der Heimatgemeinde des Komponisten, seiner Bestimmung übergeben worden. Zur Eröffnung des Hauses, dessen Herzstück der bis zu 600 Besucher fassende Konzertsaal bildet, wurde das Werk "LISZ(:T)RAUM" des südburgenländischen Komponisten Gerhard Kramer uraufgeführt. Prominenz aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, allen voran Bundespräsident Heinz Fischer, war zur Eröffnung des um rund 6,8 Millionen Euro errichteten Gebäudes angereist.

Dass bei Festivals in wachsendem Maße auch abseits von Ballungsräumen die Gelegenheit geschaffen wird, Kultur zu präsentieren, hält Bundespräsident Fischer für gute Entwicklung.

Für Landeshauptmann Hans Niessl hat das Liszt-Zentrum neben seiner Bedeutung als Auftrittsforum internationaler Künstlerprominenz auch Impulsgeberfunktion für den Tourismus.

Zufrieden zeigte sich auch Kulturlandesrat Helmut Bieler mit dem neuen Konzerthaus als mitteleuropäischem Zentrum für Kunst, Kultur und insbesondere der Liszt-Pflege.

Intendant Walter Reicher lobte den puristischen Bau des neuen Liszt-Konzerthauses. Auf Grund seiner ausgeklügelten Akustik eigne sich der Saal auch hervorragend für Tonaufnahmen.

Im Rahmen des Festivals "liszten in Raiding" stehen von 18. bis 22. Oktober noch Konzerte mit den Klavierduos Kutrowatz sowie Önder und Auftritte von Angelika Kirchschlager sowie Mischa Maisky auf dem Programm.

Redaktion: [René Pint](#)

Montag · 16. Oktober 2006 · 17:07